

Bei den Kreismeisterschaften „räumte“ die weibliche Jugend des TC Seesen alle vier Titel ab !

Die männliche Jugend dagegen konnte den unmittelbaren Anschluß an die Spitze noch nicht herstellen

Seesen (GG). Die diesjährigen Hallen-Einzelkreismeisterschaften der Jugendlichen in der Seesener Tennishalle brachten für den TC Seesen ein nicht mehr zu steigerndes Ergebnis im weiblichen Nachwuchsbereich: Mit vier Titeln in vier Konkurrenzen unterstrichen die Spielerinnen nämlich ihren Ruf, das leistungsstärkste Tennis in der Region zu spielen.

Jugendwart Dietrich Kassebaum hatte die einzelnen Altersklassen taktisch gut bestückt, wären doch einige Akteurinnen noch in jüngeren Jahrgängen spielberechtigt gewesen. So aber konnte die gesamte Bandbreite mit hochkarätigen Titelanwärterinnen abgedeckt werden.

Bei den Mädchen der Altersklasse I ging der Titel knapp aber verdient an Christina Sandin (TC), die ihre Finalgegnerin Kathrin Sippel vom MTV Goslar schließlich mit 4:6, 7:5 und 7:6 mit letzter Energie niederhalten konnte.

Wie schon in der Freiluftsaison, so standen sich bei den Juniorinnen der Altersklasse II erneut Sina Schweda (TC) und Sarah Schwarz vom MTV Goslar gegenüber. Aufgrund des variabler vorgetragenen Spiels diktierte Sina Schweda das Match sicher mit zweimal 6:4 und konnte somit

ihren Erfolg auf Sand im Sommer dieses Jahres wiederholen. Nadja Lingner vom TSV Lutter erkämpfte sich hochverdient den dritten Platz in dieser Kategorie.

Für eine kleine Überraschung sorgte Tina Herrmann (TC) im Endspiel der Altersklasse III gegen die klar favorisierte Britta Bartels vom TK Goslar. Beide Spielerinnen hatten sich für das Finale durchgesetzt. Hier bestimmte Tina Herrmann Tempo und Rhythmus der Begegnung und bezwang Britta deutlicher als erwartet mit 6:3 und 6:2.

Im Wettbewerb der Altersklasse IV überzeugte Isabel Greiner (TC) und ließ der Konkurrenz keine Chance. Nach einem Freilos in der ersten Runde gab sie in den folgenden drei Begegnungen lediglich noch fünf Spiele ab und hatte dabei im Endspiel gegen Franzis-

ka Stelle vom MTV Goslar beim 6:2 und 6:0 keine Probleme.

Insgesamt haben die TC-Spielerinnen auf hohem Niveau dieser Kreismeisterschaft ihren Stempel aufgedrückt und ein Novum in der Vereinsgeschichte geschrieben. Hier gilt es, anzuknüpfen und weiterhin so konsequent wie bisher auf Jugendarbeit zu setzen.

Der männliche Nachwuchs des TC Seesen konnte die Lücke zur Kreisspitze trotz intensiven Trainingsbemühens verringern, aber nicht den unmittelbaren Anschluß herstellen. So blieb es Michael Sassenberg bei einigem Losglück vorbehalten, sich einen dritten Platz bei den Junioren der Altersklasse I zu erkämpfen.

Kreisvorsitzender Fritz Breustedt (TC Rot-Gelb Bad Harzburg) und Jugendkreiswart Günther Haase, der auch für einen reibungslosen Wettbewerbsablauf gesorgt hatte, nahmen die Ehrungen und Pokalübergaben vor.

Nun bleibt abzuwarten, wie sich die TC-Jugendlichen bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften ab dem 9. Dezember in Helmstedt schlagen werden.



Sie „räumten“ bei den Tennis-Kreismeisterschaften alle vier Titel ab.

Foto: Poerschke